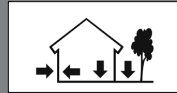


SCHÖNOX® 2K DS RAPID



Schnellabbindende, flexible 2-komponentige Dichtschlämme

für den Innen- und Außenbereich. Nach Zugabe von 12,5 kg Pulverkomponente (staubreduziert) auf 5,0 kg Dispersionskomponente ist SCHÖNOX 2K DS RAPID gebrauchsfertig. SCHÖNOX 2K DS RAPID ist rissüberbrückend und wasserundurchlässig. Mit allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis. SCHÖNOX 2K DS RAPID ist eine Komponente des SCHÖNOX BALTERRA®-Systems. SCHÖNOX 2K DS RAPID basiert auf einer selbstvernetzenden, acrylatbasierten Spezialdispersion.



Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1^{PLUS}:
sehr emissionsarm
- mit amtlichem Prüfzeugnis (abP) -
Nr.:
P-5176/612/10-MPA BS
P-5086/767/11-MPA BS
P-5087/768/11-MPA BS
P-5087/768/11-MPA BS
P-5089/770/11-MPA BS
- erfüllt die W0-I bis W3-I Anforderungen nach DIN 18534
- erfüllt die W2-B, R1-B und S1-B bis S3-B Anforderungen nach DIN 18535
- erfüllt die W2.1-E, R 1-E und RN 2-E Anforderungen nach DIN 18533
- erfüllt die CM O2 P Anforderungen nach DIN EN 14891
- selbstvernetzend,
hydraulisch schnellabbindend
- wasserundurchlässig
- staubreduziert
- lösemittelfrei
- hochflexibel
- rissüberbrückend
- auf Fußbodenheizung geeignet
- frostbeständig
- schwundoptimiert
- verbrauchsoptimiert
- wasserdampfdiffusionsoffen
- hohe Haftfestigkeit
- alterungsbeständig
- leicht zu verarbeiten
- spritzbar
- Komponente des
SCHÖNOX BALTERRA®-Systems
- chromatarm gem. REACH

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX 2K DS RAPID eignet sich besonders zur Abdichtung:

- Auf Balkonen und Terrassen.
- In hochbelasteten gewerblichen Nassräumen, wie z. B. Duschräumen in Sportstätten, Therapieräumen in Krankenhäusern u.ä.

- Auch bei nachfolgendem Dickbettverfahren mit Spritzbewurf.
- In Schwimmbecken und Wasserbehältern im Verbund mit keramischen Belägen.
- SCHÖNOX 2K DS RAPID entspricht den Anforderungen an Abdichtungsmasse im Merkblatt "Hinweise für die Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich" und dem Merkblatt "Keramische Beläge im Schwimmbadbau - Hinweise für Planung und Ausführung".
- Bauaufsichtlich zugelassen zur Herstellung einer Bauwerksabdichtung in hochbelasteten Nassbereichen der Beanspruchungsklassen A und B gemäß Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (WTB) lfd. Nr. C 3.27.
- Die Wasserdichtheit im Einbauzustand wurde inkl. des SCHÖNOX Systemkomponenten gemäß den Prüfgrundsätzen für mineralische Dichtungsschlämmen (MDS) sowie Abdichtung im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen (AIV) bis zu 1,5 bar Wasserdruck geprüft und ist bis zu einer Einbautiefe von 6,0 m zulässig.

Untergründe

SCHÖNOX 2K DS RAPID eignet sich zum Abdichten auf:

- Beton
- Mauerwerk (vollfugig)
- Zement- und Schnellzementestrichen
- Calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Altuntergründen wie keramischen Belägen, Natursteinbelägen und Terrazzo
- Zementputzen, Kalk-Zementputzen (CS II, CS III oder CS IV nach DIN EN 998-1, Druckfestigkeit $\geq 2,5 \text{ N/mm}^2$)
- Gipsputzen (nach DIN EN 13279-1, Druckfestigkeit $\geq 2,5 \text{ N/mm}^2$; $\leq 1,0 \text{ CM-}\%$ Restfeuchte)
- Verbundelementen aus Polystyrol mit Mörtelbeschichtung

Technische Daten

- Farbe: Pulverkomponente grau, Dispersionskomponente weiß
- Topfzeit: ca. 50 Min. bei +20 °C
- Verarbeitungstemperatur:
nicht unter +5 °C
- Temperaturbeständigkeit:
- 20 °C bis + 60 °C
- Trockenzeit zwischen
1. u. 2. Auftrag. ca. 1,5 Stunden an Wandflächen
- Trockenzeit zwischen
1. u. 2. Auftrag. ca. 3,0 Stunden auf Bodenflächen
- Verlegereif:
- nach ca. 1,5 Stunden an Wandflächen (nach 2. Auftrag)
- nach ca. 3,0 Stunden auf Bodenflächen (nach 2. Auftrag)
im Innen- und Außenbereich. Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Trocknungs- und Weiterbearbeitungszeiten Richtwerte sind und durch Umgebungsbedingungen wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Sonneneinstrahlung, Windverhältnisse und unterschiedliche Untergründe beeinflusst werden und sich ändern können.



SCHÖNOX® 2K DS RAPID

- Hohlwandplatten aus Leichtbeton
- Porenbetonbauplatten
- Gipskarton- und Gipsfaserplatten

Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität und Dauertrockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Alte keramische Beläge und Naturwerksteinbeläge müssen fest liegen, sind grundzureinigen und ggf. anzuschleifen.
- Alte wasserlösliche Klebstoffe, z. B. Sulfat-Ablauge-Kleber sind vollständig zu entfernen.
- Alte wasserfeste Klebstoffe sind mechanisch weitestgehend zu entfernen.
- Kiesnester im Beton sowie grobporige Betonuntergründe mit SCHÖNOX PL abspachteln.
- Er sollte den Anforderungen der DIN 18202, Toleranzen im Hochbau, entsprechen.
- Bei nachfolgender Verlegung von keramischen Belägen müssen Zementestriche mind. 28 Tage alt sein, der Festigkeitsklasse F4 entsprechen und eine Restfeuchte von $\leq 4,0 \text{ CM-\%}$ (Heizestriche $\leq 2,0 \text{ CM-\%}$), calciumsulfatgebundene Estriche von $\leq 0,5 \text{ CM-\%}$ (Heizestriche $\leq 0,3 \text{ CM-\%}$), aufweisen.
- Calciumsulfatestriche sind grundsätzlich entsprechend dem BEB Merkblatt „Hinweise zur Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydritestrichen“ vorzubereiten.

Grundierungen

- **Normal saugende Untergründe:** müssen nicht grundiert werden. Zementestriche und Beton können mattfeucht vorgehästet werden.
- **Stark saugende Untergründe:** mit SCHÖNOX KH (1:3) oder SCHÖNOX KH FIX grundieren.

- **Calciumsulfatgebundene Untergründe wie z. B.:**
 - Gipsputze
 - Gipsfaserplatten
 - Calciumsulfatgebundene Estriche mit SCHÖNOX KH (1:1) (Trockenzeit mindestens 24 Stunden) oder SCHÖNOX KH FIX (Trockenzeit mindestens 1 Stunde) grundieren.
- **Nicht saugende, glatte, dichte Untergründe wie z. B.:**
 - keramische Beläge, festliegend, grundgereinigt und ggf. angeschliffen müssen nicht grundiert werden

Materialverbrauch

- **Beanspruchungsklasse A0, B0 und A, B:** ca. 2,75 kg/m² Pulver + ca. 1,10 kg/m² Dispersion bei zweimaligem Auftrag.
- **Schichtdicke:**
 - **Beanspruchungsklasse A0, B0 und A, B:** Nassschichtdicke mind. 1,1 mm pro Auftrag, Trockenschichtdicke der gesamten Abdichtung mindestens 2,0 mm.
 - Während der Verarbeitung von SCHÖNOX 2K DS RAPID kann die Nassschichtdicke mit dem SCHÖNOX NASSSCHICHTDICKENMESSER kontrolliert werden.
 - Alternativ kann die Schichtdickenkontrolle während der Ausführung durch den Materialverbrauch ermittelt werden (kg pro m²).

Mischungsverhältnis

- 12,5 kg SCHÖNOX 2K DS RAPID Pulverkomponente
- 5,0 kg SCHÖNOX 2K DS RAPID Dispersionskomponente

Verarbeitungsempfehlung

- Die Dispersionskomponente von SCHÖNOX 2K DS RAPID wird in ein sauberes Anmachgefäß gegeben. Die Pulverkomponente wird langsam eingerührt und zu einer homogenen klumpenfreien Masse gemischt (Rührmaschine ca. 600 min⁻¹). Mischzeit ca. 3 Minuten.
- Eine Wasserzugabe ist nicht zulässig.
- Nach kurzer Standzeit (ca. 5 Minuten) entwickeln sich die optimalen Verarbeitungseigenschaften.
- Ein erneutes Mischen des Materials ist nicht notwendig.
- Um eine sichere Abdichtung zu gewährleisten, wird SCHÖNOX 2K DS RAPID in min. 2 Arbeitsgängen aufgetragen. Die erforderlichen Mindesttrockenschichtdicken sind einzuhalten. Der erste Auftrag kann mittels einer Glättkelle oder Quast erfolgen, der zweite Auftrag ist mit einer Glättkelle auszuführen.
- Schichtdicken von mehr als 2 mm/m² in einem Arbeitsgang vermeiden.
- Abbindende SCHÖNOX 2K DS RAPID Schichten vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Bewegungsfugen sowie Boden- und Wandanschlussfugen werden mit dem SCHÖNOX ST 50/ ST 25 Fugendichtband, den SCHÖNOX IC Innenecken, SCHÖNOX EC Außenecken sowie SCHÖNOX SC Gefälleden überbrückt.
- Bodenabläufe und Rohrdurchgänge werden mit SCHÖNOX FC Dichtmanschette Boden und SCHÖNOX D Dehnzonenmanschette Wand abgedichtet.
- Das SCHÖNOX ST 50/ ST 25 Fugendichtband und die SCHÖNOX Systemkomponenten werden zur Ausführung der Details vor dem Auftrag der Abdichtungsschicht ausgeführt.
- Im Stoßbereich SCHÖNOX ST 50/ ST 25 Fugendichtband und SCHÖNOX Systemkomponenten mit mindestens 5 cm Überlappung ausführen.
- In der Beanspruchungsklasse B (Schwimmbecken) sind das SCHÖNOX ST 50/ ST25 Fugendichtband und weitere Systemkomponenten rückseitig mit SCHÖNOX 2K DS RAPID abzuspachteln, damit im Dauerunterwasserbereich keine kapillare Unterwanderung möglich ist.
- Nach Ausführung aller Details, kann mit der Ausführung der Verbundabdichtung in der Fläche begonnen werden.
- Die Dichtbänder, die Dichtmanschetten und die Abdichtungsecken können mit der zweiten Lage der Verbundabdichtung flächig überarbeitet werden.

SCHÖNOX® 2K DS RAPID

- In Bereichen von beweglichen Zonen, z.B. bei der Schlaufenausführung oder über Dehnungs- und Gebäudetrennfugen, die Verbundabdichtung in gleicher Breite aussparen.
- Um die Funktionalität der Abdichtung zu gewährleisten, ist auf eine sorgfältige Ausführung zu achten.
- Weitere Hinweise können dem Produktdatenblatt SCHÖNOX ST 50/ ST 25 FUGENDICHTBAND entnommen werden.
- Arbeitsgeräte können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.
- Auf der vollständig durchgetrockneten Abdichtung können Fliesen direkt verklebt werden.
- Reparatur nachträglich beschädigter Flächen: Überarbeitung in gleicher Schichtdicke und Überlappung von mindestens 5 cm in den unbeschädigten Bereichen. Die Trocknungszeiten vor nachfolgender Fliesenverlegung sind zu beachten.
- Das Anschließen der Abdichtung an Wannen oder Duschen mit z.B. Wannenranddichtbänder gemäß DIN 18534-1 erfolgt mit dem SCHÖNOX SB SET (WANNENDICHTBAND SET).

Verarbeitungsempfehlung SCHÖNOX SB SET DUSCH- u. WANNENDICHTBAND:

- SCHÖNOX SB WANNENDICHTBAND wird für die wasserdichte Anbindung von Dusch- und Badewannen an die Flächenverbundabdichtung nach DIN 18534 eingesetzt. Das Set beinhaltet 10 m querelastisches, beidseitig vlieskaschiertes Spezialfugendichtband mit einem Selbstklebestreifen, 3 Butylsticks zur Abdichtung unterschiedlicher Dusch- und Wannenecken sowie einer Radienschablone.
- SCHÖNOX SB WANNENDICHTBAND kann mit allen SCHÖNOX Abdichtungen im Verbund kombiniert werden. SCHÖNOX SB WANNENDICHTBAND ist gleichermaßen für Dusch- und Badewannen aus Acryl und Stahlemaille geeignet. Bei der Verwendung von SCHÖNOX SB WANNENDICHTBAND kann auf eine weitere Abdichtung un-

terhalb der Dusch- oder Badewanne verzichtet werden.

- Die Oberflächen der Dusch- und Badewanne sind mit geeigneten Reinigungsmitteln fettfrei zu reinigen. Mit Hilfe der Radienschablone und dem SCHÖNOX SB SET beigefügten Butylsticks die Ecken der Dusch- und Badewanne ggf. vorbereiten. Anschließend das SCHÖNOX SB WANNENDICHTBAND ausrichten, die Schutzfolie entfernen und mit dem Butylstreifen so ankleben, dass das restliche Dichtband nach oben zeigt. Danach mit geeignetem Werkzeug gleichmäßig andrücken. Anschließend das SCHÖNOX SB WANNENDICHTBAND in die SCHÖNOX Verbundabdichtung einlegen und mit der Glättkelle hohlraumfrei andrücken. Mit dem zweiten Auftrag der SCHÖNOX Verbundabdichtung wird das Wannendichtband überarbeitet.
- Zur zusätzlichen Vermeidung von Schallbrücken kann ein selbstklebendes Schallschutzband (Lieferumfang Badewanne/Duschtasse) auf das zuvor an dem Wannenrand aufgebrachte SCHÖNOX SB Wannendichtband aufgebracht werden. Alternativ kann der Randstreifen SCHÖNOX RS 50 auf Höhe des Badewannen- bzw. Duschtassenrandes auf die Wand (Untergrund) geklebt werden.

Verarbeitungsempfehlung SCHÖNOX MFC MULTIFUNKTIONSECKE:

- SCHÖNOX MFC ist eine wasserdichte, multifunktional einsetzbare Dusch- und Badewannenecke mit Selbstklebestreifen zur sicheren Abdichtung von vielzähligen und schwierigen ECKEINBAUSITUATIONEN. Sowohl bei bodengleichen Duschenwannen wie auch bei herkömmlichen Dusch- und Badewannen schnell und sicher einsetzbar.
- Die Oberflächen der Dusch- und Badewanne sind mit geeigneten, rückstandsfreien Reinigungsmitteln fettfrei zu reinigen. Anschließend die SCHÖNOX MFC MULTIFUNKTIONSECKE ausrichten, die Schutzfolie entfernen, mit dem Butylstreifen ankleben und mit geeignetem Werkzeug andrücken.

Anschließend den Wand- /Bodenanschluss der SCHÖNOX MFC MULTIFUNKTIONSECKE mit der SCHÖNOX Verbundabdichtung an die Wand- oder Bodenfläche andichten. Das SCHÖNOX SB WANNENDICHTBAND oder das SCHÖNOX ST 50/ ST 25 FUGENDICHTBAND wird zur Verbindung an die SCHÖNOX MFC MULTIFUNKTIONSECKE gestoßen. Anschließend mit einem 10 cm Stück SCHÖNOX ST 50/ ST 25 FUGENDICHTBAND und SCHÖNOX iFIX oder SCHÖNOX 1K DS PREMIUM auf der Rückseite (ohne Butylklebestreifen) vollflächig überlappend verklebt.

Verpackung

- 12,5 kg Papiersack (Pulverkomponente)
- 5,0 kg Kunststoffeimer (Dispersionskomponente)

Lagerung

Pulverkomponente:

- SCHÖNOX 2K DS RAPID Pulverkomponente kühl und trocken lagern.
- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr (im ungeöffneten Gebinde).

Dispersionskomponente:

- SCHÖNOX 2K DS RAPID Dispersionskomponente kühl, trocken und frostfrei lagern.
- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr (im ungeöffneten Gebinde).

- Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.

SCHÖNOX® 2K DS RAPID

EMICODE

- EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm

GISCODE

Pulverkomponente:

- ZP1 - Zementäre Produkte, chromatarm

Dispersionskomponente:

- D1 - Lösemittelfreie Dispersionsklebstoffe/-vorstriche

Hinweise

- Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen raumklimatischen Schwankungen.
- SCHÖNOX 2K DS RAPID enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, deshalb Haut, Augen und Atmungsorgane schützen. Staub nicht einatmen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.
- Verunreinigungen auf der Belagsoberfläche sofort abwischen und Restschleier mit geeigneten Reinigungsmitteln (z.B. SCHÖNOX FIX CLEAN) entfernen.
- Grundsätzlich sind bei Arbeiten im Außenbereich die Witterungsverhältnisse stärker zu berücksichtigen, insbesondere bei drohenden Regenfällen sind die Arbeiten durch geeignete Überdachungen zu schützen.
- Während des Abbindeprozesses darf die Abdichtung nicht mit Wasser belastet werden.
- Hohe Temperaturen beschleunigen den Erhärtungsprozess, niedrige Temperaturen verzögern den Erhärtungsprozess.
- Ein direkter Kontakt mit Metallen, wie Kupfer, Zink und Aluminium, ist durch eine poredichte Grundierung (SCHÖNOX GEA, 2 Aufträge) auszuschließen.
- Durchdringungen sollten mit Dünnbettflanschen in einer Mindestbreite von umlaufend min. 50 mm versehen und zur Verklebung geeignet sein. Unbehandelte Metalloberflächen, wie z.B. Edelstahl, Rotguss und PVC Oberflächen sind mit SCHÖNOX GEA zu grundieren und abzusanden. Ggf.

zu Flansch-Systemen Sonderinformationen einholen.

- Für Abdichtungen in Solebädern fordern Sie bitte zusätzliche Informationen an.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SQS zertifiziert.

Sika Deutschland GmbH

Niederlassung Rosendahl

Postfach 11 40

D-48713 Rosendahl

Tel. (02547) 910-0

Fax (02547) 910-101

E-mail: info@schoenox.de

www.schoenox.de